

Ein gemeinsamer Sprachenschatz für Groß und Klein



Sie können die Nachbarsprache nicht und trauen sich die Einbindung im Kita-Alltag nicht zu? Auch ich als Erzieherin habe keine Vorerfahrungen mit Tschechisch, Lesen und Aussprache klappen nicht von allein. Deshalb habe ich mir einen **Sprachenschatz** angelegt. Diesen füllen wir gemeinsam mit den Kindern. Hinein kommen Worte aus dem Alltag, die uns noch unbekannt sind. Hilfe bei der Übersetzung und Aussprache erhalten wir von unserer Muttersprachlerin und den Kindern aus den tschechisch-sprachigen Familien.

Michaela Wolf,
Juniorkiste Eichigt



Ein Sprachenschatz für gemeinsame Mahlzeiten



Wir haben eine Wortliste mit verschiedensten Lebensmitteln angelegt. Ich frage die Kinder, wer z.B. einen *jablko*, *obložený chleba* oder *tvarohový dezert* mit hat. Weiß jemand die Bedeutung nicht, hilft meist ein anderes Kind aus. Ist ein Wort für ein Lebensmittel noch nicht in der Liste, wird es hinzugefügt und beim nächsten Besuch unserer tschechischen Muttersprachlerin übersetzt. Das funktioniert in beide Richtungen, d.h. auch die tschechischen Kinder bringen neue Worte mit: „Ich habe heute *jablečná povidla* mit! Was heißt das in deiner Sprache?“

Deutsch:

das belegte Brot
die Quarkspeise
der Apfelmus

Polnisch:

kanapka
deser na bazie twarożku
mus jabłkowy

Tschechisch:

obložený chleba
tvarohový dezert
jablečná povidla

Tipp für die Praxis: Unsere Eltern melden uns zurück, dass die Kinder auch zu Hause ihren neuen Nachbarsprachwortschatz ausprobieren. **Sie werden zu kleinen SprachmultiplikatorInnen und tragen ihr Wissen gern in die Familie weiter.** Oft sind auch unsere Eltern der Nachbarsprache nicht mächtig. Zur Unterstützung erhalten die Eltern von mir dann kleine Vokabelhilfen aus unserem Sprachenschatz zum Mitnehmen in die Hand.



Beispiele für Ihren Sprachenschatz in den Nachbarsprachen finden Sie auch im Audiowörterbuch auf:
www.triolinguale.eu/sekce/audioworterbuch